M&S UMWELTPROJEKT GMBH
www.mus-umweltprojekt.de

Zentrale Plauen

Postanschrift: PF 400250, D-08502 Plauen
Hausanschrift: Pfortenstraße 7, D-08527 Plauen
Telefon: (03741) 57219-0
Telefax: (03741) 57219-40
Email: plauen@mus-umweltprojekt.de

Durch die DAkkS deutsche Akkreditierungsstelle D
nach DIN EN ISO / IEC 17025:2005
akkreditiertes Prüflaboratorium.
Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren.

Auf der Grundlage der Verwaltungsvereinbarung zwischen der OFD-H und der BAM anerkanntes Ingenieurbüro für Probenahme und Analytik auf Bundesliegenschaften, BAM-Registrier-Nr. 204

Privatrechtliche Anerkennung von Prüfstellen für Baustoffe und Baustoffgemische im Straßenbau nach RAP Stra 04

Objekt: **Kiesgrube Luggendorf**

Auftraggeber: **PS Bauschutt GmbH**
Reetzer Chaussee 1
19348 Perleberg

Vorhaben **Neubau einer Deponie DK 1**

Antragsteller: **PS Bauschutt GmbH**

Auftragnehmer: **M&S Umweltprojekt GmbH**

Planungsphase: **Genehmigungsplanung**

Ausbau bergbaufremder Ablagerungen

Plauen, den 21.12.2018

Projektleiter: Dipl.-Ing. R. Witz

Projekt -Nr.: 13/09/893 Pl

Maßnahmenbeschreibung

Zu den bergbaufremden Ablagerungen im Kiessandtagebau Luggendorf wurden noch unter Bergrecht im Auftrag des LBGR Brandenburg Untersuchungen durchgeführt.

Die Fläche wurde zwischenzeitlich zum 06.08.2018 aus der Bergaufsicht entlassen.

Bei den Untersuchungen wurden u.a. auch im Baufeld der Deponie zwei Belastungsflächen festgestellt (siehe beigefügten Lageplan).

Auf Grundlage der Standortverhältnisse und der durchgeführten Untersuchungen ist jedoch durch diese Ablagerungen nach derzeitigem Kenntnisstand und umfangreichem Monitoring keine Gefährdung von Schutzgütern, insbesondere des Grundwassers zu befürchten.

Da jedoch der Deponieuntergrund respektive die Deponieaufstandsfläche tragfähig und setzungsunempfindlich sein muss, werden die im Zuge der Herstellung der Deponieaufstandsfläche angetroffenen Ablagerungen bis zur Deponiebaugrenze ausgebaut und ordnungsgemäß entsorgt.

Der Bau der Deponie ist in 3 Bauabschnitten vorgesehen, entsprechend erfolgt auch soweit erforderlich der Ausbau der Ablagerungen im jeweiligen Bauabschnitt.

Die beim Ausbau entstehenden Baugruben werden mit Standortmaterial, welches bei der Geländeregulierung anfällt (Abtragungsmaterial), wieder lagenweise verfüllt und verdichtet.

Die Anforderungen der DepV werden damit eingehalten.

****

Anlage

Lageplan Deponiebasis

mit Darstellung der Belastungsflächen